

Claudia Mast

Thomas Rothschild über Frank Böckelmann, Claudia Mast, Beate Schneider: Journalismus in den neuen Ländern. Ein Berufsstand zwischen Aufbruch und Anpassung

1995

<https://doi.org/10.17192/ep1995.4.4577>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Mast, Claudia: Thomas Rothschild über Frank Böckelmann, Claudia Mast, Beate Schneider: Journalismus in den neuen Ländern. Ein Berufsstand zwischen Aufbruch und Anpassung. In: *MEDIENwissenschaft: Rezensionen | Reviews*, Jg. 12 (1995), Nr. 4. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep1995.4.4577>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

**Betr.: Thomas Rothschild über Frank Böckelmann, Claudia Mast, Beate Schneider: Journalismus in den neuen Ländern.
Ein Berufsstand zwischen Aufbruch und Anpassung
(Vgl.: *Medienwissenschaft* 3/95, S.297f.)**

Gegendarstellung

In der Zeitschrift *Medienwissenschaft* Nr. 3/1995 wird auf S. 297 behauptet:

„In jenem Teil, den Claudia Mast zu verantworten hat, von der niemand im Bereich der Medienforschung so recht weiß, wie sie zu Ihrer Hohenheimer Professur kam“.

Diese Behauptung ist unwahr. Wahr ist vielmehr, daß ich mich in einem ordentlichen Habilitationsverfahren an der Universität München unter dem Dekanat von Prof. Dr. Heinz Laufer am 11. Dezember 1985 mit einer veröffentlichten Schrift zum Thema *Was leisten die Medien* habilitiert habe und danach, nach Ausschreibung, Bewerbung und ordnungsgemäßigem Berufungsverfahren am 1. April 1988 zur Universitätsprofessorin und Ordinarius für das Fach Kommunikationswissenschaft an der Universität Hohenheim berufen wurde. Der Berufungskommission gehörten u.a. an: Prof. Dr. Gerhard Scherhorn (Medienforscher), Prof. Dr. Michael Schenk (Medienforscher), Prof. Dr. Albrecht (Medienforscher), Prof. Dr. Gerhard Maletzke (Medienforscher), Prof. Dr. Winfried Schulz (Medienforscher), Matthias Hensel (Medienforscher). Zumindest alle Mitglieder der Berufungskommission an der Universität Hohenheim, die Medienforscher sind, „wissen, wie ich zu meiner Hohenheimer Professur kam“.

Prof. Dr. Claudia Mast